



An den Grossen Rat

15.5475.02

PD/P155475

Basel, 9. Dezember 2015

Regierungsratsbeschluss vom 8. Dezember 2015

Schriftliche Anfrage Pascal Pfister betreffend Zusammensetzung der Kommission für Entwicklungszusammenarbeit

Das Büro des Grossen Rates hat die nachstehende Schriftliche Anfrage Pascal Pfister dem Regierungsrat zur Beantwortung überwiesen:

„Die unentgeltlich tagende Kommission für Entwicklungszusammenarbeit setzt sich aus aktuell neun Personen zusammen, eine davon ist bereits seit 1984 in der Kommission, andere seit 1997. Abgesehen von Frau Horvath, die von Amtes wegen seit 2009 in der Kommission sitzt, datieren die neuesten Zugänge von 2006. Gerade im Hinblick darauf, dass die Kommission Gesuche im Entwicklungsbereich beurteilt, von denen man Transparenz und Good Governance erwartet, ist es nicht nachvollziehbar, dass deren Mitglieder über dreissig, zwanzig Jahre in der Kommission Einsitz nehmen. Ausserdem ist es von aussen nicht ersichtlich, wie Mitglieder ausgesucht und in welcher Periodizität Neuwahlen stattfinden.

In diesem Zusammenhang bitte ich den Regierungsrat um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Wie sieht das heutige Wahlverfahren für die Kommission für Entwicklungszusammenarbeit aus?
2. Wie stellt der Regierungsrat sicher, dass im Sinne der Transparenz das Wahlverfahren öffentlich gemacht wird?
3. Teilt der Regierungsrat die Ansicht, dass eine regelmässige Verjüngung der Kommission sinnvoll wäre?
4. Wie wäre dieses Anliegen allenfalls zu erreichen?

Pascal Pfister“

Wir beantworten diese Schriftliche Anfrage wie folgt:

Zur 1. Frage:

Der Regierungsrat hat mit Beschluss Nr. 09/14/41 vom 5. Mai 2009 entschieden, die Kommission für Entwicklungszusammenarbeit (ehem. Staatliche Kommission für Entwicklungshilfe) auf departementaler Ebene zu führen. Somit werden die Kommissionsmitglieder auf Vorschlag des Fachgremiums durch den Vorsteher des Präsidialdepartements gewählt.

Zur 2. Frage:

Das Auswahlverfahren durch den Departementsvorsteher ist nicht öffentlich. Hingegen besteht volle Transparenz bezüglich der Zusammensetzung der Kommission, zumal diese im Internet und im Staatskalender ersichtlich ist. Bei der Ernennung der Mitglieder steht das Fachwissen im Bereich der Entwicklungszusammenarbeit im Zentrum.

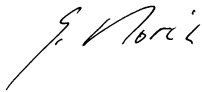
Zur 3. Frage:

Hinsichtlich der Besetzung von Fachkommissionen gibt es keine Altersvorgabe. Gleichwohl erfährt auch die Kommission für Entwicklungszusammenarbeit personelle Veränderungen. So wurden im 2015 zwei neue Mitglieder ernannt, welche im 2016 langjährige Mitglieder ersetzen werden.

Zur 4. Frage:

Gemäss Antwort zu Frage 3 wird diesem Anliegen bereits Rechnung getragen.

Im Namen des Regierungsrates des Kantons Basel-Stadt



Dr. Guy Morin
Präsident



Barbara Schüpbach-Guggenbühl
Staatsschreiberin